

Felix Salten an Arthur Schnitzler, 21. 9. 1901

Jung-Wiener Theater
Zum lieben Augustin.
Direction.

[^]Wien Berlin^v, 21. Septemb. 1901
(Theater a. d. Wien)

5 Lieber Freund, bin seit einigen Tagen hier, und werde nach meiner Rückkehr das
verl. Manuscript zum Hausbesorger legen. Da ich bis jetzt krank und ziemlich
unmöglich war habe ich weder Goldmann noch Kerr bisher aufgesucht. Wede-
kind hat mir eben für Wien zugesagt. Hier werde ich wol kaum etwas finden. Das
ist ein Niveau hier – ganz unwahrscheinlich. Und Salzer nicht das Schlimmste
dabei!! Donnerstag bin ich wieder in Wien.

10 Herzlichst Ihr

Salten

© CUL, Schnitzler, B 89, A 2.

Briefkarte, 444 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »143«

5 *verl. Manuscript*] siehe Arthur Schnitzler an Felix Salten, 16. 9. 1901

7 *für Wien*] für das *Jung-Wiener Theater zum Lieben Augustin*

Erwähnte Entitäten

Personen: ?? [Hausmeister von Felix Salten in der Kochgasse 1901], Paul Goldmann, Alfred Kerr, Marcell Salzer, Frank Wedekind

Orte: Berlin, Theater an der Wien, Wien

Institutionen: Jung-Wiener Theater zum Lieben Augustin

QUELLE: Felix Salten an Arthur Schnitzler, 21. 9. 1901. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03319.html> (Stand 12. Juni 2024)